

Einwohnergemeinde Alpnach

Botschaft

zur Urnenabstimmung
vom Sonntag, 26. November 2023

Einwohnergemeinde Alpnach Urnenabstimmung vom 26. November 2023

Im Sinne von Art. 24 Abs. 1 Bst. d Ziff. 2 des Abstimmungsgesetzes findet am Sonntag, 26. November 2023, eine Urnenabstimmung über folgende Vorlage statt:

- Genehmigung Gemeindebudget 2024

Die mit dieser Vorlage zusammenhängenden Unterlagen liegen bei der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsicht auf. Das Abstimmungsmaterial setzt sich zusammen aus einer Abstimmungsbotschaft, einem Stimmzettel, einem Stimmrechtsausweis sowie einem Rücksendecouvert.

Der Urnenstandort ist im Gemeindehaus. Die Urnenöffnungszeiten sind: Sonntag, 26. November 2023, von 10.00 bis 12.00 Uhr.

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde Alpnach wohnhaften Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, im Stimmregister eingetragen sind und denen gestützt auf die Gesetzgebung das Aktivbürgerrecht nicht entzogen ist.

Die briefliche Stimmabgabe kann durch Aufgabe bei der Post, durch Abgabe während der Schalteröffnungszeiten oder durch Einwurf in den Abstimmungsbriefkasten beim Gemeindehaus erfolgen. Die Anweisungen auf dem Stimmrechtsausweis bzw. Rücksendecouvert sind zu beachten.

Alpnach Dorf, 9. Oktober 2023

Einwohnergemeinderat Alpnach

Vorlage 1

Genehmigung Gemeindebudget 2024

Inhalt

Vorwort des Einwohnergemeinderates	3
Erläuterungen der Gemeinderatsmitglieder	9
Erfolgsrechnung	28
Investitionsrechnung	30
Finanzierungsausweis	32
Maximal mögliches Defizit gemäss Finanzhaushaltsgesetz	33
Abstimmungsfrage	34

Vorwort des Einwohnergemeinderates

Geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Das Budget 2024 rechnet mit einem Aufwandüberschuss, das heisst mit einem Minus von CHF 308'100.00, der Totalaufwand beträgt CHF 27'289'100.00, der Totalertrag beträgt CHF 26'981'000.00.

Der budgetierte Aufwand beträgt CHF 27'289'100.00. Im Vergleich zur Rechnung 2022 entspricht dies einem Mehraufwand von CHF 907'491.62 oder 3.44 %.

Im Vergleich mit der Rechnung 2022 wird das Budget massgeblich durch die folgenden Positionen beeinflusst:

Erfolgsrechnung

Mehrkosten beim Personalaufwand von CHF 515'711.39 plus 4.13 %: Die Kostensteigerung erklärt sich durch teurerungsbedingte Lohnerhöhungen von 2 %, eine Erhöhung des Arbeitgeberanteiles bei der beruflichen Vorsorge (BVG) (Personalsorgekasse Obwalden, PVO) um 1 % sowie strukturelle Lohnanpassungen.

Mehrkosten beim Sach- und Übrigen Betriebsaufwand

von CHF 178'384.53 plus 3.9 %: Auch im kommenden Jahr wird der Unterhaltsstau weiter abgebaut. Vor allem im Bereich Tiefbau sind Unterhalts- und Erneuerungsarbeiten (Trennsysteme) geplant.

Mehrkosten beim Transferaufwand von CHF 954'072.27

plus 15.24 %: 2024 wird der Regionale Sozialdienst (RSD) erstmals für das ganze Jahr über den Transferaufwand abgerechnet.

Mehreinnahmen beim Fiskalertrag von CHF 572'572.95

plus 2.75 %: Gemäss Angaben des Kantons und der Einschätzung der Finanzverwaltung Alpnach ist mit einer leichten Einnahmensteigerung zu rechnen.

Mindereinnahmen Entgelte von CHF 255'922.51 minus

7.95 %: Primär führen eine tiefere Bautätigkeit sowie tiefer ausfallende Rückerstattungen zu diesem Rückgang.

Leichte Mehreinnahmen beim Transferertrag von

CHF 55'655.33 plus 3.07 %: Es kann von einer Erholung der Gewinnausschüttung beim Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) ausgegangen werden, da sich die Energiepreise auf dem freien Markt wieder normalisiert haben. Für Kunden in der Grundversorgung wird sich eine Entspannung erst 2025 bemerkbar machen.

Investitionsrechnung

Die Nettoinvestitionen im Budget 2024 belaufen sich auf CHF 3'683'000.00. Der Schwerpunkt der Investitionen liegt beim Verkehr (Gemeindestrassen) mit CHF 1'065'000.00, der Wasserversorgung mit CHF 735'000.00, der Abwasserbeseitigung mit CHF 500'000.00 und den Gewässerverbauungen mit CHF 523'000.00. Ausserdem werden diverse Planungen für den Schulraum, die Wasserversorgung, den Friedhof usw. vorangetrieben. Energetische Massnahmen, wie weitere PV-Anlagen und Gebäudehüllenverbesserungen werden umgesetzt.

Die finanzpolitische Reserve wird nicht zur Tilgung des Aufwandüberschusses von CHF 308'100.00 eingesetzt. Diese bleibt mit CHF 2'500'000.00 bestehen.

Die Auswirkungen des Angriffs von Russland auf die Ukraine zeigen sich vor allem in den Schutzsuchenden und der Teuerung. Die Teuerung hat zum Teil Einfluss auf das Budget 2024 und die Mehrjahresplanung 2025 bis 2028 von Alpnach. So wird sich die Teuerung und die damit steigenden Zinsen auf die Kosten bei der Materialbeschaffung, den Energiekosten, den Lohnkosten, der Kapitalbeschaffung und somit auf Investitions- und Unterhaltsprojekte auswirken. Es ist jedoch festzuhalten, dass diese Preissteigerungen im Vergleich zum Ausland tiefer ausfallen werden. Die damit verbundene Abkühlung der Schweizer Wirtschaft wird sich allenfalls ab 2025 auf die wichtigste Einnahmeart (Fiskalertrag) dämpfend auswirken.

Wir empfehlen Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, das auf die Mehrjahresplanung abgestützte Budget 2024 an der Urnenabstimmung vom 26. November 2023 zu genehmigen.

Für Ihr Vertrauen dankt der Einwohnergemeinderat bestens.

Einwohnergemeinderat Alpnach

Marcel Moser, Präsident

Patrick Matter, Vizepräsident, Departement Finanzen

Sibylle Wallimann, Departement Bildung und Kultur

Marcel Egli, Departement Bau und Unterhalt

Regula Gerig, Departement Gesellschaft und Gesundheit,
Wasserbau

	Budget 2024		Budget 2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Total Aufwand	27'289'100.00	100.00	26'524'900.00	100.00
30 Personalaufwand	13'014'400.00	47.70	12'781'400.00	48.18
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'757'300.00	17.43	4'835'300.00	18.23
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'476'400.00	5.41	1'259'000.00	4.75
34 Finanzaufwand	212'700.00	0.78	142'300.00	0.54
35 Einlagen in Fond und Spezialfinanzierungen	268'500.00	0.98	277'700.00	1.05
36 Transferaufwand	7'215'600.00	26.44	6'870'800.00	25.90
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0.00	0.00	0.00
39 Interne Verrechnung	344'200.00	1.26	358'400.00	1.35

	Budget 2024		Budget 2023	
	CHF	in %	CHF	in %
Total Ertrag	26'981'000.00	100.00	26'246'100.00	100.00
40 Fiskalertrag	21'394'000.00	79.29	20'444'000.00	77.89
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0.00	0.00	0.00
42 Entgelte	2'963'800.00	10.98	3'187'900.00	12.15
44 Finanzertrag	404'300.00	1.50	200'700.00	0.76
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	7'000.00	0.03	88'900.00	0.34
46 Transferertrag	1'867'700.00	6.92	1'966'200.00	7.49
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0.00	0.00	0.00
49 Interne Verrechnung	344'200.00	1.28	358'400.00	1.37

Departement	Budget 2024		Budget 2023	
	Nettoergebnis CHF	Nettoergebnis CHF	Nettoergebnis CHF	Nettoergebnis CHF
1 Präsidium	-2'161'100.00	-2'160'100.00	-2'160'100.00	-2'160'100.00
2 Finanzen	21'252'400.00	20'511'800.00	20'511'800.00	20'511'800.00
3 Bildung und Kultur	-9'896'900.00	-9'388'900.00	-9'388'900.00	-9'388'900.00
4 Bau und Unterhalt	-4'708'600.00	-4'593'600.00	-4'593'600.00	-4'593'600.00
5 Soziales und Gesundheit	-4'793'900.00	-4'648'000.00	-4'648'000.00	-4'648'000.00
Ertragsüberschuss				
Aufwandüberschuss		308'100.00		278'800.00

Erläuterungen der Gemeinderatsmitglieder



Departement 1, Marcel Moser

Allgemeiner Überblick

Die Nettoaufwendungen des Departements Präsidium erhöhen sich um CHF 242'638.36 oder 12.65 % gegenüber der Rechnung 2022 auf CHF 2'161'100.00.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Allgemeine Verwaltung (0)

Exekutive (0120)

Im Jahr 2024 endet die laufende Legislatur, daher werden im März 2024 die Gesamterneuerungswahlen durchgeführt. Am Ende jeder Legislatur wird für die Alpnacher Behörden- und Kommissionsmitglieder als kleines Dankeschön für ihren Einsatz für die Gemeinde ein Behördenanlass organisiert. Dies führt zu einem erhöhten Aufwand von insgesamt CHF 7'000.00 gegenüber der Rechnung 2022. Im Budget 2024 ist ein Betrag von CHF 44'000.00 enthalten (3199.00).

IN KÜRZE

Ein erhöhter Informatikaufwand, die Aufstockung der Sachbearbeiter-Stelle Gesellschaft und Gesundheit sowie Beschaffungen im Bereich Feuerwehr sind die Hauptursachen für den erhöhten Nettoaufwand.

Gemeindeverwaltung (0220)

Der Informatik-Nutzungsaufwand zeigt sich mit CHF 245'000.00 gegenüber der Rechnung 2022 um ca. 17 % bzw. CHF 35'000.00 höher. Die Beschaffung einer elektronischen Fotoablage sowie das Projekt Lifecycle (elektronische Archivierung) führen zu den höheren Kosten (3133.00).

Gemeindekanzlei (0221)

Mit der Auslagerung des Sozialdienstes in den neuen RSD per 1. Juli 2023 wurde neu der Bereich Gesellschaft und Gesundheit geschaffen. Dabei wurde eine Sachbearbeiter-Stelle im Teilpensum zugunsten der Gemeindekanzlei geschaffen. Dies führt unter anderem im Konto «Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals» (3010.00) zu einem budgetierten Betrag von CHF 546'400.00 und somit zu einem erhöhten Aufwand von ca. CHF 67'000.00 gegenüber der Rechnung 2022.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung (1)

Feuerwehr (1500)

Für das Jahr 2024 wird mit tieferen Aufwendungen von CHF 48'000.00 für die Entschädigungen (Löhne und Sold) gegenüber der Rechnung 2022 gerechnet (3010.00). Die Abweichung begründet sich mit einem ausserordentlichen Brandereignis im Jahr 2022.

Für Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Fahrzeuge wird im Jahr 2024 ein erhöhter Aufwand gegenüber der Rechnung 2022 von CHF 27'000.00 angenommen, aufgrund der geplanten Beschaffung eines autarken Alarmsystems sowie eines Vegetationsbrandmoduls (3111.00). Die Position «Unterhalt

Wasserbezugsstellen» (3143.00) zeigt sich im Jahr 2024 mit einem Minderaufwand gegenüber der Rechnung 2022 von CHF 39'000.00. Im Rahmen der Erstellung der Unterführung «Rampe 3» in Alpnachstad musste die Wasserbezugsstelle der Feuerwehr angepasst werden.

Soziale Sicherheit (5)

Leistungen an Pensionierte (5330)

Gegenüber der Jahresrechnung 2022 weist das Budget 2024 eine Senkung des Aufwandes von CHF 109'300.00 aus, da die Ausrichtung von Überbrückungsrenten infolge vorzeitiger Pensionierung im Jahr 2024 nicht vorgesehen ist (3064.00).

Umweltschutz und Raumordnung (7)

Raumordnung (7900)

Im Jahr 2025 sind erhebliche Aufwendungen für die laufende Ortsplanrevision nötig. Der Masterplan wurde im Laufe des Jahres 2023 fertiggestellt und bereits sind einige Arbeiten zur Nutzungsplanung gestartet worden. Nebst der Begleitung von diversen Quartierplanverfahren, der Fortsetzung der Ortsplanrevision, sind bereits 2024 einzelne Massnahmen aus der Masterplanung in der Umsetzung. Der Gemeinderat rechnet daher mit einem Mehraufwand gegenüber der Rechnung von rund CHF 60'000.00. Da gemeindeintern die dafür benötigten personellen und fachlichen Ressourcen nicht vorhanden sind, werden diese durch Dritte abgedeckt.

Departement 2, Patrick Matter

Allgemeiner Überblick

Die Nettoeinnahmen des Departements Finanzen erhöhen sich geringfügig um CHF 96'522.42 oder 0.5 % gegenüber der Rechnung 2022 auf CHF 21'252'400.00.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Umweltschutz und Raumordnung (7)

Friedhof und Bestattung (7710)

Dank des Projektes Biodiversität auf der Alpnacher Friedhofanlage konnte der Aufwand des Werkdienstes markant gesenkt werden. Die grossen Wiesenflächen werden jährlich zwei bis drei Mal gemäht.

Volkswirtschaft (8)

Forstwirtschaft (8200)

Die Beiträge an den Schutzwald steigen, bedingt auch durch den stetigen Klimawandel. Sie belaufen sich auf CHF 200'000.00 und sind rund CHF 35'000.00 oder 21.4 % höher als im Jahr 2022 (3611.20).

Tourismus (8400)

Es ist vorgesehen, die Bike-Anlage Oberes Gründli mit CHF 10'000.00 zu unterstützen (3636.01).

IN KÜRZE

Die Fiskaleinnahmen sind robust und trotzen dem weltwirtschaftlichen Umfeld. Der Alpnacher Finanz- und Lastenausgleich nimmt tendenziell ab, da die Steuerkraft im kantonalen Vergleich zunimmt.

Freizeitanlage Städlerried (8410)

Die Aufwände für Strom, Wasser, Abwasser und Kehricht sind mit CHF 9'700.00 (3120.10) budgetiert. Dank gutem Geschäftsgang steigen die Pacht- und Mietzinseinnahmen des Pächters (4470.00). Für das Jahr 2024 sind CHF 22'400.00 budgetiert worden.

Industrie, Gewerbe, Handel (8500)

Im Jahr 2024 findet eine Gewerbeausstellung in Alpnach statt. Der Gemeindebeitrag für den Anlass «ALPNACH2024», der im Industriequartier stattfinden wird, beläuft sich auf CHF 37'000.00 (3635.00).

Finanzen und Steuern (9)**Steuern (9100)**

Gemäss kantonalen Vorgaben kann von einer stabilen Finanzlage ausgegangen werden. Gegenüber dem Jahr 2022 beträgt die Zunahme netto CHF 568'518.65 oder 2.7 %.

Die grösste Zunahme von rund CHF 1.4 Mio. gegenüber dem Jahr 2022 ist bei den natürlichen Personen zu erwarten (4000.00 und 4001.00). Ausserdem ist bei den juristischen Personen mit einer Steigerung von CHF 0.2 Mio. zu rechnen (4010.00 und 4011.00).

Die übrigen Steuereinnahmen sind schwer zu bestimmen, da sie grossen Schwankungen unterliegen. Die Beträge werden daher konservativ budgetiert. Vor allem die Handänderungs- und Grundstückgewinnsteuern waren im Jahr 2022 mit CHF 1.5 Mio. aussergewöhnlich hoch.

Finanz- und Lastenausgleich (9300)

Mit budgetierten CHF 569'900.00 bewegt sich der Finanz- und Lastenausgleich mit -2.9 % im Rahmen der Rechnung 2022. Die Beträge stammen aus der Erhebung der kantonalen Finanzverwaltung und beinhalten nebst dem kantonalen auch den nationalen Finanzausgleich.

Übrige Ertragsanteile (9500)

Der Gewinnanteil am Elektrizitätswerk Obwalden (EWO) ist volatil. Er ist abhängig von der Strommarktpreientwicklung an der Börse sowie den Absicherungen des EWO am Markt. Infolge starker Trockenheit und dadurch fehlender oder niedriger Energieproduktion während Tagen und Wochen erfolgte im Jahr 2022 keine Ausschüttung. Ab dem Jahr 2023 wird mit einer Erholung gerechnet. Für das Budgetjahr 2024 sind CHF 200'000.00 Gewinnausschüttung des EWO budgetiert (4461.00).

Anders ist der Verlauf beim Wasserzins des Kraftwerks Sarneraa AG. Im Jahr 2022 erfolgte eine ausserordentliche Ausschüttung dank den Verwerfungen am Strommarkt, welche zu höheren Abnahmepreisen führten. Für das Jahr 2024 wird mit Wasserzinseinnahmen von CHF 150'000.00 gerechnet (4601.10).

Zinsen (9610)

Wegen des gegenüber 2022 höheren Zinsniveaus sind im Budget 2024 CHF 185'200.00 für die langfristigen Finanzverbindlichkeiten (Passivdarlehen) eingestellt. Das bedeutet eine Abweichung von CHF 78'710.00 bzw. 73.9 % gegenüber 2022, dies weil die Schweizerische Nationalbank die Negativverzinsung im September 2022 aufgehoben hat (3406.00).

Übriges Finanzvermögen (9690)

Die Situation bei den Debitorenausständen hat sich entspannt. Die Zahlungsmoral ist gestiegen. Alte Forderungsausstände konnten eingebracht werden. Der Wertberichtigungsbedarf auf Forderungen wird gegenüber CHF 111'900.00 (Rechnung 2022) auf CHF 0.00 reduziert (3180.00).

Bemerkungen zur Investitionsrechnung**Friedhofgestaltung, Planung (INV0178)**

Die Einwohnergemeinde Alpnach plant den Friedhof attraktiver zu gestalten, um die Durchgängigkeit für die Besuchenden zu erhöhen und um neue kostengünstige Bestattungsformen anzubieten. Es geht dabei um Themengräber und Gemeinschaftsgrabfelder für die Urnen- sowie für die Erdbestattung. Eine Anpassung des Friedhofreglements liegt bereits beim Amt für Justiz zur Vorprüfung vor. Die Planungskosten werden sich auf CHF 50'000.00 belaufen.

Departement 3, Sibylle Wallimann

Allgemeiner Überblick

Bei der Bildung und Kultur beläuft sich der Mehraufwand gegenüber der Rechnung 2022 auf CHF 507'721.91. Das Nettoergebnis für das Budgetjahr 2024 beträgt CHF 9'896'900.00 oder 5.4 % mehr als im Jahr 2022.

Zu diesem Ergebnis tragen u. a. folgende Faktoren bei: Strukturelle Lohnmassnahmen bei den Lehrkräften, steigende Schülerzahlen, Anstieg im Bereich der Integrativen Förderung, Sonderschulung und im Bereich Deutsch als Zweitsprache. Zum Ausgleich der Senkung des Umwandlungssatzes der Pensionskasse erfolgen eine Beitragsanpassung am 1. September 2023 und am 1. Januar 2024 um je 1 % auf Arbeitgeber- und auf Arbeitnehmerseite.

Für die einzelnen Budgetpositionen gilt die Rechnung 2022 als Basis. Durch die steigenden Schülerzahlen mussten verschiedene Positionen angepasst werden (Material, Lehrmittel, Exkursionen).

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Bildung (2)

Kindergarten/Primarstufe/Orientierungsstufe (2110/2120/2130)

Gegenüber der Rechnung 2022 steigen die Kosten auf allen Stufen. Dies ist zum einen mit einer Zunahme von Schülerinnen und Schülern verbunden sowie mit einer

IN KÜRZE

Steigende Schülerzahlen, steigende Zahlen im Bereich der Sonderschulung und im Deutsch als Zweitsprache sowie in der integrativen Förderung, führen zu höheren Kosten.

Angleichung der integrativen Förderung an die kantonale Empfehlung. Darüber hinaus ist eine steigende Anzahl von Kindern mit Sonderschulstatus und Kindern mit wenig Deutschkenntnissen zu verzeichnen, die die Schule Alpnach integriert schult. Das bedeutet zwar einen Mehraufwand, die Entschädigungen von Seiten Kanton fallen aber auch entsprechend höher aus.

Volksschule Sonstiges (2192)

Mit dem Zusammenschluss des Regionalen Sozialdienstes (RSD) wurde entschieden, dass die Schulsozialarbeit zum Departement Bildung und Kultur übergeht. Aus diesem Grund werden die Lohnkosten nun vollständig der Erfolgsrechnung Bildung und Kultur zugeordnet, was sich in einem Mehraufwand von CHF 107'400.00 bemerkbar macht (3010.00). Dies ist aber mit einem Minderaufwand im Bereich Soziales verbunden.

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

Die geplanten Investitionen im Bereich Schulliegenschaften sind im Departement 4 aufgeführt.

Departement 4, Marcel Egli

Allgemeiner Überblick

Die Nettoaufwendungen des Departements Bau und Unterhalt reduzieren sich um CHF 273'710.02 oder 5.5 % gegenüber der Rechnung 2022 auf CHF 4'708'600.00.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Bildung (2)

Schulliegenschaften (2170)

Der Gesamtaufwand netto ist mit CHF 1'990'600.00 budgetiert und ist somit minim tiefer im Vergleich zum Vorjahr. Im Vergleich zur Rechnung 2022 vermindert sich der Aufwand um CHF 30'313.32.

Die steigenden Schülerzahlen machen sich im Bereich des Schulraumes vor allen Dingen in der IOS bemerkbar. Die aktuelle Ausstattung der Lernateliers ermöglicht keinen Arbeitsplatz für alle Schülerinnen und Schüler eines Jahrgangs, daher muss das Mobiliar ergänzt werden.

Kultur (3)

Denkmalpflege und Heimatschutz (3120)

Eine Beteiligung an die Sanierung des Schlosshofes in der Höhe von CHF 30'000.00 führt zu einem Mehraufwand gegenüber den vergangenen Jahren (3636.00).

IN KÜRZE

Im Fokus des Budgets stehen: Sanierungen und Unterhaltsarbeiten von Strassen, Wegen sowie Brücken, der Ausbau von Wasserversorgungssystemen und energetische Sanierungen, welche zu erhöhten Kosten führen.

Verkehr (6)

Gemeindestrassen (6150)

Auch im Jahr 2024 sind weitere Strassensanierungen (3141.00) sowie Ersatz von öffentlichen Beleuchtungen vorgesehen (3141.20). Der geplante Aufwand im Vergleich zur Rechnung 2022 bleibt stabil.

Werkhof (6190)

Die Installation einer öffentlich zugänglichen Ladestation für Fahrzeuge begründet den Mehraufwand gegenüber der Rechnung 2022 (3144.00).

Übriger öffentlicher Verkehr (6290)

Neu werden auf getätigten Investitionen in Bushaltestellen Abschreibungen vorgenommen. Für das Budgetjahr beträgt der Abschreibungsbedarf CHF 25'100.00 (3300.30).

Für die Zentralbahn sowie auch für die Postautokurse erhebt der Kanton höhere Beiträge. Sie belaufen sich auf insgesamt CHF 96'500.00 (3631.00).

Umweltschutz und Raumordnung (7)

Wasserversorgung (7100)

Der geplante Aufwand der Wasserversorgung im Vergleich zur Rechnung 2022 liegt minim tiefer. Gemäss Finanzplan ist die Wasserversorgung ausreichend finanziert. In den nächsten Jahren ist mit keiner weiteren Gebührenanpassung zu rechnen. Der aktuelle Kubikmeterpreis beträgt CHF 1.80. Per 31. Dezember 2022 beträgt das Eigenkapital der Wasserversorgung CHF 617'781.84.

Abwasserbeseitigung (7200)

Ebenfalls weniger Aufwand ist für die Abwasserbeseitigung vorgesehen. Wegen der Kostenentwicklung ist eine Gebührenerhöhung von CHF 2.60 auf CHF 2.80 pro m² auf den 1. Juli 2023 vom Einwohnergemeinderat beschlossen worden. Mit dieser Gebührenerhöhung wird die Rechnung leicht besser ausfallen und zukünftig die Schuld per 31. Dezember 2022 von CHF 268'468.71 abbauen helfen.

Abfallwirtschaft (7300)

Geplante Unterhalts- und Optimierungsarbeiten an der bestehenden Sammelstelle Chlewigen führen zu einem Mehraufwand im Vergleich zu den Vorjahren (3140.00). Die Abfallgrundgebühren wurden per 1. Juli 2023 von CHF 87.00 auf CHF 80.00 gesenkt. Trotz Gebührensenkung präsentiert sich ein ausgeglichenes Budget.

Lawinerverbauungen (7420)

Der Aufwand der Unterhaltsarbeiten an Lawinerverbauungs-Infrastrukturbauten bleibt im Vergleich zu den Vorjahren stabil.

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

Schulliegenschaften (2170)

Flachdachsanieierung, Schulhaus 2003 (INV0165)

Für eine umfangreiche Flachdachsanieierung des Schulhauses 2003 wird der Betrag von CHF 170'000.00 vorgesehen. Die Sanierung ist notwendig, weil schadhafte Bitumenbahnen ersetzt werden müssen. Gleichzeitig werden die Dämmwerte des Dachs den neusten Normen angepasst.

Gemeindestrassen (6150)

Kreisel Industrie (INV0146 und INV0179) / Sanierung Industriestrasse (INV0150)

Das Bauprojekt Kreisel «Industrie» an der Hofmättelistrasse, welches vom Kanton geleitet wird, startet im kommenden Jahr. Für dessen Realisierung inkl. Beleuchtung werden daher CHF 500'000.00 vorgesehen (INV0146). Hinzu kommt die Umlegung der Wasserleitung, welche mit CHF 160'000.00 (INV0179) budgetiert wird. Sollte sich der Kreiselbau verzögern, wird eine umfassende Sanierung der Industriestrasse vorgezogen (INV0150).

Sanierung Bächlistrasse, Grunderberg (INV0174)

Für CHF 105'000.00 muss die Bächlistrasse beim Grunderberg saniert werden.

Ersatz Ableitung der Strassenentwässerung, Hofmättelistrasse (INV0175)

Die Ableitung der Strassenentwässerung an der Hofmättelistrasse muss ersetzt und umgelegt werden. Die Kostenbeteiligung der Gemeinde beträgt CHF 125'000.00. Die Projektleitung übernimmt der Kanton als Eigentümer. Die Arbeiten sind abgestimmt auf den Vollanschluss.

Verlegung der 50kV-Hochspannungsleitung (INV0173)

Ein Planungskredit von CHF 50'000.00 für die Verlegung der 50kV-Hochspannungsleitung wird im kommenden Jahr budgetiert.

Übriger öffentlicher Verkehr (6290)

Anpassung Bushaltestelle, Bahnhof Alpnach Dorf (INV0152)

Für den Umbau der Bushaltestelle beim Bahnhof in Alpnach Dorf, welche den Anforderungen an hindernisfreie Bushaltestellen angepasst wird, sind CHF 165'000.00 budgetiert.

Wasserversorgung (7100)

Für umfangreiche Sanierungen und Ausbauten diverser Wasserleitungen und Wasserversorgungsanlagen ist ein Bruttobetrag von CHF 985'000.00 vorgesehen und für die folgenden Jahre 2025 und 2026 nochmals CHF 2'500'00.00. Im kommenden Jahr wird eine Abstimmung zu den Vorhaben durchgeführt (Quellfassung, Sanierung Reservoir, Netzoptimierung).

Abwasserbeseitigung (7200)

Trennsystem Neugrund (INV0087)

Die Einführung des Trennsystems am Neugrund wurde bereits 2023 in die Wege geleitet. Die Realisierung erfolgt 2024, dazu werden CHF 750'000.00 budgetiert.

Departement 5, Regula Gerig

Allgemeiner Überblick

Die Nettoaufwendungen des Departements Gesellschaft und Gesundheit, Wasserbau erhöhen sich um CHF 260'015.87 oder 5.7 % gegenüber der Rechnung 2022 auf CHF 4'793'900.00.

Bemerkungen zur Erfolgsrechnung

Gesundheit (4)

Alters-, Kranken- und Pflegeheime (4120)

Im Budget 2024 sind Kosten von CHF 1'800'000.00 hinterlegt (3634.00). Gegenüber der Jahresrechnung 2022 ist eine Kostenzunahme im Bereich Restkostenfinanzierung von CHF 109'000.00 bzw. 6.5 % zu verzeichnen. Durch die demografische Entwicklung steigt die Bettenbelegung.

Ambulante Krankenpflege (4210)

Der Gemeinderat stellt eine erhöhte Nachfrage nach Spitexdienstleistungen fest. Die Aufwendungen im Jahr 2024 für den Defizitbeitrag der Spitex werden mit CHF 260'000.00 beziffert. Der Aufwand erhöht sich um 23.23 % oder CHF 49'000.00 gegenüber dem Jahr 2022 von CHF 211'000.00 (3636.30).

IN KÜRZE

Die demografische Entwicklung zeigt sich an einer deutlichen Steigerung in der Pflegerestkostenfinanzierung.

Übrige Krankheitsbekämpfung (4320)

Die Position «Beiträge an Kantone und Konkordate» weist eine Abweichung von CHF 155'800.00 gegenüber der Rechnung 2022 auf. Im Jahr 2024 sind keine Beiträge mehr vorgesehen, zumal der Kanton die kantonale Covid-19 Fachstelle aufgehoben hat (3631.00).

Soziale Sicherheit (5)

Invalidenheime (5230)

Die Positionen «Entschädigungen an Kantone und Konkordate» (3611.00) und «Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck» (3636.00) werden im Budget 2024 nicht mehr geführt. Dies aufgrund der Auslagerung des Aufgabenbereichs in den neuen RSD per 1. Juli 2023. Neu wird die Position «Entschädigung an Regionalen Sozialdienst Obwalden RSD» (3612.10) geführt. Im Jahr 2024 fallen voraussichtlich Entschädigungen im Betrag von CHF 799'300.00 an.

IN KÜRZE

Durch die Auslagerung des Aufgabenbereichs an den Regionalen Sozialdienst (RSD) gibt es Verschiebungen im Kontenplan.

Alimentenbevorschussung und -inkasso (5430)

Der Themenbereich Alimentenbevorschussung und -inkasso wurde per 1. Juli 2023 ebenfalls an den RSD ausgelagert. Neu wird das Konto «Entschädigung an Regionalen Sozialdienst Obwalden RSD» (3612.10) mit einem budgetierten Betrag von CHF 70'000.00 geführt. In der Folge werden Abweichungen in den Konten Nrn. 3612.00, 3637.00 und 4637.00 ausgewiesen.

Kinder- und Jugendheime (5441)

Die Konten «Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck» (3636.00) und «Entschädigungen an Kantone und Konkordate» (3611.00) entfallen im Jahr 2024. Die Aufwendungen werden durch den RSD zu Lasten der Gemeinde Alpnach abgerechnet (3612.10). Es wird mit einem Betrag von CHF 150'000.00 gerechnet.

KESB (5450)

Die Aufgaben im Auftrag der Kindes- und Erwachsenen Schutzbehörde KESB werden seit dem 1. Juli 2023 durch den RSD übernommen. Entsprechend wird neu im Jahr 2024 das Konto «Entschädigung an Regionalen Sozialdienst Obwalden RSD» (3612.10) mit einem Betrag von CHF 27'300.00 geführt. Die Konten «Dienstleistungen Dritter» (3130.00) sowie «Beiträge an Kantone und Konkordate» (3631.00) entfallen.

Kinderkrippen und Horte (5451)

Die Aufgaben im Bereich Kinderkrippen und Horte werden seit dem 1. Juli 2023 durch den RSD übernommen. Das Konto «Entschädigung an Regionalen Sozialdienst Obwalden RSD» (3612.10) wird infolge der Aufgabenauslagerung per 1. Juli 2023 neu geführt. Im Jahr 2024 werden Kosten im Umfang von CHF 204'000.00 erwartet.

Leistungen an Arbeitslose (5520)

Im Rechnungsjahr 2022 sind Kosten im Betrag von rund CHF 66'000.00 angefallen (3611.00). Neu erfolgt die Abrechnung per 1. Juli 2023 über den RSD (3612.10). Für das Jahr 2024 werden Kosten im Betrag von CHF 35'000.00 budgetiert.

Wirtschaftliche Hilfe (5720)

Im Rechnungsjahr 2022 sind Kosten im Bereich der Wirtschaftlichen Sozialhilfe im Umfang von rund CHF 480'000.00 «Beiträge an private Haushalte» (3637.00) angefallen. Es erfolgten Rückerstattungen durch Dritte (4260.00) im Umfang von rund CHF 153'000.00. Die Abrechnung der Leistungen und Rückerstattungen erfolgt per 1. Juli 2023 durch den RSD. Für das Jahr 2024 werden im Budget Entschädigungen zugunsten des RSD im Betrag von CHF 400'000.00 (3612.00) vorgesehen.

Übrige Fürsorge (5790)

Die übrige Fürsorge erfolgt seit dem 1. Juli 2023 durch den RSD. Daher werden die Leistungen neu durch den RSD abgerechnet. Die Konten «Entschädigungen an Kantone und Konkordate» (3611.00) sowie «Entschädigung an Regionalen Sozialdienst Obwalden RSD» (3612.10) weisen gegenüber dem Rechnungsjahr 2022 eine massive Abweichung aus, aufgrund der Kostenumlagerungen. Im Jahr 2024 werden insgesamt für die beiden Konten Kosten von CHF 724'000.00 budgetiert. Darin enthalten sind alle Lohnkosten, Gebühren für Amtshandlungen, Dienstleistungen Dritter, Entschädigungen an Gemeinden und Zweckverbände.

Umweltschutz und Raumordnung (7)

Gewässerverbauungen (7410)

Im Jahr 2024 sind reine Unterhaltsarbeiten im Umfang von CHF 135'000.00 geplant (3142.00). Infolge der Investitionstätigkeit erhöhen sich die Abschreibungen entsprechend. Sie werden mit CHF 128'200.00 vorgesehen (3300.20).

Bemerkungen zur Investitionsrechnung

Gewässerverbauungen (7410)

Hochwasserschutz Kleine Schliere (INV0041)

Für den Hochwasserschutz Kleine Schliere werden im kommenden Jahr CHF 400'000.00 Planungskosten budgetiert.

Sanierung Geschiebehaushalt, Grosse Schliere (INV0136)

Aus der in den Jahren 2022 und 2023 erarbeiteten Studie der Sanierung des Geschiebehaushalts resultieren bauliche Massnahmen. Dafür werden CHF 200'000.00 budgetiert.

Diverse Hochwasserschutzprojekte

Für den allgemeinen Hochwasserschutz sind im kommenden Jahr CHF 430'000.00 budgetiert. Diese Mittel werden unter anderem in das Sarneraa Wasserbauprojekt I, Grosse Schliere Moosmattgraben, Kleine Schliere Eichetschwand und weitere Hochwasserschutzsanierungen vorgesehen.

Erfolgsrechnung

Gesamtübersicht Gemeindebudget 2024

Das Budget wird durch folgende Faktoren beeinflusst:

erstens durch den Teuerungsausgleich der Löhne um 2 % und die Erhöhung des Arbeitgeber-Beitrages am BVG um 1 %,

zweitens, weil noch immer Nachholbedarf beim Unterhalt und bei der Planung der Infrastruktur besteht, und

drittens, weil sich der Fiskalertrag weiter positiv entwickelt.

	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF	Aufwand CHF	Ertrag CHF
Erfolgsrechnung	27'289'100.00	27'289'100.00	26'524'900.00	26'524'900.00	26'713'652.08	26'713'652.08
0 Allgemeine Verwaltung	2'669'600.00	300'900.00	2'564'700.00	331'900.00	2'357'871.57	319'335.70
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	547'900.00	194'600.00	596'200.00	194'600.00	593'298.97	212'064.55
2 Bildung	12'476'200.00	841'300.00	11'728'100.00	681'600.00	12'009'165.67	837'436.05
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	429'400.00	11'500.00	419'200.00	11'400.00	365'417.87	9'843.11
4 Gesundheit	2'188'200.00	0.00	2'136'000.00	0.00	2'159'549.90	0.00
5 Soziale Sicherheit	2'622'600.00	8'000.00	2'980'600.00	350'400.00	2'832'411.16	431'632.35
6 Verkehr	1'979'400.00	430'500.00	1'963'500.00	425'300.00	1'792'501.48	373'395.79
7 Umweltschutz und Raumordnung	3'146'200.00	2'257'200.00	3'345'300.00	2'449'400.00	3'496'085.84	2'295'658.07
8 Volkswirtschaft	386'500.00	28'400.00	307'500.00	23'400.00	284'858.65	27'247.50
9 Finanzen und Steuern	843'100.00	22'908'600.00	483'800.00	21'778'100.00	490'447.27	22'207'038.96
Ertragsüberschuss					332'043.70	
Aufwandüberschuss		308'100.00		278'800.00		

Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2024 rechnet mit Bruttoinvestitionen in der Höhe von CHF 4'620'000.00 (netto CHF 3'683'000.00, siehe Tabelle unten). Es werden hier auch Projekte aufgeführt, deren Kredit- und Gemeinderatsbeschlüsse noch nicht vorliegen.

In der Tabelle ist die Nettobelastung der Gemeinde ersichtlich, d. h. Subventionen und Drittbeiträge sind in dieser Tabelle bereits abgezogen.

Geplante Investitionen 2024:

Funktionale Gliederung		CHF
2	BILDUNG	320'000.00
2170	Flachdachsanieierung und Photovoltaikanlage, Schulhaus 2003	170'000.00
	Schulkonzept 2030 / Sporthalle; Halle PLUS	150'000.00
217	Schulliegenschaften	320'000.00
6	VERKEHR	1'230'000.00
6150	Kreisel Industrie inkl. Beleuchtung; Investitionsbeitrag	500'000.00
	Flankierende Massnahmen (FlaMa), Tempo 30-Abschnitt	5'000.00
	Brünigstrasse und Radquerung	
	Verlegung 50kV-Leitung	50'000.00
	Industriestrasse; Sanierung inkl. Beleuchtung	30'000.00
	Belagssanierung Bächlistrasse beim Grunderberg	105'000.00
	Fusswegverbindung Alpnach Dorf – Industriestrasse	250'000.00
	Ersatz Ableitung Strassen-Entwässerung Hofmätteli	125'000.00
615	Gemeindestrassen	1'065'000.00
6290	Bushaltestelle Bahnhofplatz Alpnach Dorf	165'000.00
629	Übriger öffentlicher Verkehr	165'000.00
7	UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	2'133'000.00
7100	Brunnstube Heiti	50'000.00
	Reservoir Hostett Neubau	50'000.00
	GWP-Netzoptimierung, Gebiet Chilcherli	360'000.00
	Kreisel Industrie; Umlegung Wasserversorgung	165'000.00
	Ersatz Wasserleitung Rütiberg, Etappe 2+3	160'000.00
	Wasserleitung Verbindung Grunzlistrasse, Etappe 2	200'000.00
	Anschlussgebühren Wasserversorgung	-250'000.00
710	Wasserversorgung	735'000.00

7200	Trennsystem Neugrund, Kanalisation	750'000.00
	Anschlussgebühren Abwasser/Kanalisation	-250'000.00
720	Abwasserbeseitigung	500'000.00
7300	Entsorgungshof, neuer Standort	25'000.00
730	Abfallwirtschaft	25'000.00
7410	Hochwasserschutz Kleine Schliere	54'000.00
	Sarneraa Wasserbauprojekt I	200'000.00
	Hochwasserschutz Hüenerbach	9'000.00
	Kleine Schliere, Eichetschwand	30'000.00
	Grosse Schliere; Sanierung Geschiebehalt, Zielformulierung, Massnahmenkonzept	200'000.00
	Grosse Schliere; Moosmattgraben	30'000.00
741	Gewässerverbauungen	523'000.00
7710	Friedhofgestaltung, Planung	50'000.00
771	Friedhof und Bestattung	50'000.00
7900	Dorfzentrum West, Arrondierung	300'000.00
790	Raumordnung	300'000.00
	Nettoinvestition	3'683'000.00

Finanzierungsausweis

Ergebnisse	Budget 2024		Budget 2023		Rechnung 2022	
	Soll	Haben	Soll	Haben	Soll	Haben
	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF	CHF
Erfolgsrechnung	27'289'100.00	26'981'000.00	26'524'900.00	26'246'100.00	26'381'608.38	26'713'652.08
Aufwandüberschuss		308'100.00		278'800.00		
Ertragsüberschuss					332'043.70	
Investitionsrechnung	4'620'000.00	937'000.00	5'220'000.00	869'000.00	4'065'137.43	1'859'284.15
Zunahme der Nettoinvestitionen		3'683'000.00		4'351'000.00		2'205'853.28
Finanzierung						
Zunahme der Nettoinvestitionen	3'683'000.00		4'351'000.00		2'205'853.28	
Ordentliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen		1'510'600.00		1'293'200.00		1'415'379.45
Zusätzliche Abschreibungen Verwaltungsvermögen						317'525.95
Aufwandüberschuss	308'100.00		278'800.00			
Ertragsüberschuss						
Finanzierungsfehlbetrag		2'480'500.00		3'336'600.00		332'043.70
Kapitalveränderung						804'991.58
Finanzierungsfehlbetrag	2'480'500.00		3'336'600.00		804'991.58	
Passivierungen	2'447'600.00		2'162'200.00		3'592'189.55	
Aktivierungen		4'620'000.00		5'220'000.00		4'065'137.43
Zunahme des Eigenkapitals						332'043.70
Abnahme des Eigenkapitals		308'100.00		278'800.00		

Maximal mögliches Defizit gemäss Finanzhaushaltsgesetz

	Budget 2024		Budget 2023	
	in %	CHF	in %	CHF
Schuldenbegrenzung Berechnung (Budgetdefizit)				
Einkommens- und Vermögenssteuern natürlicher Personen		17'850'000.00		17'100'000.00
Quellensteuer natürlicher Personen		600'000.00		600'000.00
Nachsteuern natürlicher Personen				
Kapitalabfindung		500'000.00		500'000.00
Gewinn- und Kapitalsteuern juristischer Personen		1'930'000.00		1'450'000.00
Nachsteuern juristischer Personen				
Budgetierte Steuern natürlicher und juristischer Personen	100.00	20'880'000.00	100.00	19'650'000.00
Gemäss Schuldenbegrenzung zugelassenes Defizit	10.00	2'088'000.00	10.00	1'965'000.00
Budgetiertes Defizit (in Prozent zugelassenem Defizit)	1.48	308'100.00	1.42	278'800.00

	Budget 2024		Budget 2023	
	lst	Soll	lst	Soll
Schuldenbegrenzung Berechnung (Selbstfinanzierung)				
Selbstfinanzierungsgrad, Zeitraum 10 Jahre	101.80	100.00	95.25	100.00

Die Schuldenbegrenzung nach Art. 34 Finanzhaushaltsgesetz wird eingehalten.

Abstimmungsfrage

Wollen Sie das Gemeindebudget 2024 der Einwohnergemeinde Alpnach annehmen?

alpnach 	Stimmzettel für die Urnenabstimmung vom 26. November 2023
Vorlage 1 Wollen Sie das Gemeindebudget 2024 annehmen?	Antwort <hr/>

MUSTER

Der Einwohnergemeinderat empfiehlt Ihnen, geschätzte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger, das Gemeindebudget 2024 zu genehmigen.

Informationen zur Urnenabstimmung vom 26. November 2023

An der Gemeindeversammlung vom 9. November 2023 wird der Gemeinderat ausführlich über das **Gemeindebudget 2024** informieren.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können das ausführliche Budget 2024 ab dem 27. Oktober 2023 von der Gemeindehomepage www.alpnach.ch herunterladen. Zudem wird die Finanzverwaltung Alpnach ab dem 27. Oktober 2023 ein detailliertes Budget 2024 (in einer einfachen Ausführung) zum direkten Bezug am Schalter bereithalten. Selbstverständlich können Sie dort auch die entsprechenden Detailinformationen einholen.